

Presse

PM-2019-01-09

CropEnergies in den ersten neun Monaten mit erwartetem Ergebnismrückgang

Nettofinanzguthaben weiter verbessert

Mannheim, 9. Januar 2019 – In den ersten neun Monaten des Geschäftsjahrs 2018/19 lagen Umsatz und Ertrag der CropEnergies AG, Mannheim, erwartungsgemäß unter Vorjahr. So ermäßigte sich der Umsatz auf 596,1 (Vorjahr: 678,9) Millionen Euro. Auf das 3. Quartal entfielen davon 202,9 (Vorjahr: 219,1) Millionen Euro. Zwar konnten die erzielten Ethanolerelöse seit Beginn des Geschäftsjahrs eine positive Entwicklung verzeichnen, im Durchschnitt blieben sie jedoch weiterhin deutlich unter dem Niveau des Vorjahres. Auch geringere Absatzmengen trugen zum Umsatzrückgang bei.

Die vier Anlagen in Deutschland, Belgien, Frankreich und England produzierten in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahrs 2018/19 insgesamt 771.000 (Vorjahr: 847.000) Kubikmeter Ethanol, da die Auslastung der Produktionskapazität an die anspruchsvolleren Marktbedingungen angepasst wurde. Mit der geringeren Kapazitätsauslastung ging auch die Erzeugung der Lebens- und Futtermittel zurück. Aufgrund des Einbruchs der Ethanolpreise im Oktober 2018 entschloss sich CropEnergies, in der Anlage in Wilton, Großbritannien, ab Ende November 2018 eine Produktionspause einzulegen.

Das EBITDA reduzierte sich aufgrund gesunkener Ethanolerelöse und höherer Rohstoffkosten auf 48,5 (Vorjahr: 88,2) Millionen Euro. Verbesserte Absatzpreise für Lebens- und Futtermittel milderten den Ergebnismrückgang ab. Aus dem operativen Ergebnis von 19,1 (Vorjahr: 59,3) Millionen Euro errechnet sich ein Rückgang der operativen Marge auf 3,2 (Vorjahr: 8,7) Prozent. Im 3. Quartal lag das operative Ergebnis bei 5,0 (Vorjahr: 12,0) Millionen Euro.

Aufgrund des starken Cashflows von 42,9 (Vorjahr: 71,5) Millionen Euro verbesserte sich in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahrs das Nettofinanzguthaben. Es stieg um 19,6 Millionen Euro auf 56,5 Millionen Euro.

Infolge zuletzt gestiegener Ethanolpreise erwartet CropEnergies für das gesamte Geschäftsjahr 2018/19, wie am 14. Dezember 2018 gemeldet, einen Umsatz von 770 bis 800 (Vorjahr: 882) Millionen Euro und ein operatives Ergebnis von 25 bis 40 (Vorjahr: 72) Millionen Euro. Dies entspricht einem EBITDA von 65 bis 80 (Vorjahr: 111) Millionen Euro.

Die vollständige Quartalsmitteilung steht auf der Webseite von CropEnergies zum Download zur Verfügung.

Die CropEnergies AG

Saubere Mobilität – heute und in Zukunft – ist das Geschäft von CropEnergies. Im Jahr 2006 in Mannheim gegründet, ist das Mitglied der Südzucker-Gruppe der führende europäische Hersteller von nachhaltig erzeugtem Ethanol. Mit einer Produktionskapazität von 1,3 Millionen Kubikmeter Ethanol pro Jahr erzeugt CropEnergies an Standorten in Deutschland, Belgien, Großbritannien und Frankreich Ethanol, das überwiegend Benzin ersetzt. Die hocheffizienten Produktionsanlagen reduzieren den CO₂-Ausstoß über die gesamte Wertschöpfungskette um durchschnittlich rund 70 Prozent im Vergleich zu fossilem Kraftstoff.

Zusätzlich zu Kraftstoffalkohol stellt CropEnergies 150.000 Kubikmeter hochreinen Neutralalkohol her, der in der Getränke-, Kosmetik- und pharmazeutischen Industrie oder für technische Anwendungen eingesetzt wird. Aus der Nutzung lokaler Agrarrohstoffe entstehen darüber hinaus jährlich über 1 Million Tonnen hochwertige, eiweißhaltige Lebens- und Futtermittel.

Mit Spitzentechnologie und hoher Innovationskraft trägt CropEnergies mit dem Hauptprodukt Ethanol dazu bei, die Mobilität heute und in Zukunft nachhaltig und aus erneuerbaren Quellen zu sichern:
mobility – sustainable. renewable.

Die CropEnergies AG (ISIN DE000A0LAUP1) ist an der Frankfurter Börse im regulierten Markt (Prime Standard) notiert.